

Herren Bezirksoberliga Gr. Süd

Neuenhainer TTV 1955 : VfR Wiesbaden II
Samstag, 08.10.2022, 16:00 Uhr

9:4 Auswärtssieg in der Herren Bezirksoberliga Gr. Süd für den VfR Wiesbaden II

Im Spiel der Herren Bezirksoberliga Gr. Süd traf die Mannschaft des Neuenhainer TTV 1955 am vergangenen Samstag im 5. Saisonspiel auf die Mannschaft des VfR Wiesbaden II. Die Gäste entführten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 4 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt erzielte Teresa Söhnholz.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Zwischenzeitlich mussten Rindert / Pertlwieser zwar einen Satz abgeben, fuhren ihr Spiel gegen Kim / Söhnholz aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Feyerabend / Ruppert die Partie gegen Müller / Pauly noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Auf Messers Schneide stand die Partie zwischen Hrabal / Kröll und Lang / Tellez, ehe sich die Gastspieler mit 8:11, 11:6, 13:11, 8:11, 11:13 durchsetzten. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Lang / Tellez mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachten. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Marc Rindert hatte derweil seinen Gegner Mose Kim beim deutlichen 3:0 im Griff, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Markus Feyerabend gegen Stefan Müller, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Stefan Müller jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Dann ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Keinen Punkt beisteuern konnte Philipp Ruppert im Spiel gegen Teresa Söhnholz, das 0:3 verloren ging. 2:3 endete im Anschluss das Einzel zwischen Tim Pertlwieser und Markus Pauly aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Mit 1:3 verlor dann Marco Hrabal seine Partie gegen Federico Nemo Flores Tellez, in die Tellez anhand der TTR-Werte im Vorfeld auch als deutlich favorisiert gegangen war. Jonas Kröll verpasste es dann mit einem 1:3 gegen Eduard Lang, einen Punkt für sein Team zu erringen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des Neuenhainer TTV 1955 und des VfR Wiesbaden II. Marc Rindert machte mit Stefan Müller bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. 2:3 endete anschließend das im Vorhinein bereits als fifty-fifty-Partie zu erwartende Einzel zwischen Markus Feyerabend und Mose Kim aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Philipp Ruppert gegen Markus Pauly verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Tim Pertlwieser hatte gegen Teresa Söhnholz bei seiner Drei-Satz-Niederlage kaum eine Chance. Der 9:4-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Ergebnis wird der Neuenhainer TTV 1955 am 22.10.2022 gegen den TuS Et. Wiesbaden 1846 versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 14.10.2022 gegen den TTC OE Bad Homburg 1987 III mitnehmen.

Statistik:

Neuenhainer TTV 1955

Doppel: Rindert / Pertlwieser 1:0, Feyerabend / Ruppert 1:0, Hrabal / Kröll 0:1

Einzel: M. Rindert 2:0, M. Feyerabend 0:2, P. Ruppert 0:2, T. Pertlwieser 0:2, M. Hrabal 0:1, J. Kröll 0:1

VfR Wiesbaden II

Doppel: Müller / Pauly 0:1, Kim / Söhnholz 0:1, Lang / Tellez 1:0

Einzel: S. Müller 1:1, M. Kim 1:1, M. Pauly 2:0, T. Söhnholz 2:0, E. Lang 1:0, F. Tellez 1:0